

Stadt Westerstede
Herrn Bürgermeister Klaus Groß

Esther Welter
Stefan Töpfel

Westerstede, den 11.06.2019

Antrag auf Erstellung eines öffentlichen Baumkatasters

Zur besseren Transparenz soll in Westerstede ein öffentliches Baumkataster eingeführt werden. Bei der Erstellung sind folgende Punkte zu berücksichtigen:

1. Im Baumkataster sind Informationen über den Gesamtbestand der Bäume auf öffentlichem Grund und über Art, Alter und Vitalität jedes Baumes sowie die Pflegemaßnahmen zu dokumentieren.
2. In einem jährlichem Zustandsbericht informiert die Verwaltung über Fällungen im Baumbestand und begründet diese.
3. Die Verwaltung legt jährlich einen Pflanzplan mit Kostenermittlung für die Neuanpflanzungen vor. Dabei sind jährlich mindestens so viele Bäume neu anzupflanzen, wie zum Erhalt des Gesamtbestandes erforderlich sind und im Kataster neu aufzunehmen.
4. Es erfolgt eine Erweiterung des Baumkatasters um besonders stadtbildprägende Bäume in privatem Besitz. Die Verwaltung erarbeitet hierfür eine Vorschlagliste. Vor der Aufnahme in das Kataster muss hierüber Einvernehmen mit dem Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten erzielt werden. Diese sind im Gegenzug bei Pflege und Erhalt der Bäume zu beraten und unterstützen.
5. Es erfolgt eine Online-Darstellung der Informationen des Baumkatasters, so dass die Informationen für die Bürgerinnen und Bürger jederzeit transparent abrufbar sind.

Begründung:

Bislang sind Baumfällungen für die Bürger unangekündigt und oft nicht nachvollziehbar. Ein Öffentliches Baumkataster erzeugt Transparenz und damit auch Akzeptanz. Für Verwaltung und Politik gibt das Baumkataster einen wichtigen Überblick über den Zustand des Baumbestandes und den erforderlichen Pflegemaßnahmen sowie Kosten, Zeitpunkt, Ort und Umfang der Neuanpflanzungen.

Mit freundlichen Grüßen
Esther Welter

Stefan Töpfel

